



An alle Vereine des  
HBV Bezirk Frankfurt

1. Vorsitzende  
HBV Bezirk Frankfurt  
Elke Fix  
Am Klingerborn 11  
63477 Maintal  
Tel. 06181/990440  
Fax. 06181/990441

10. März 2010

### **Einladung zum Bezirkstag 2010**

**Datum:** Donnerstag 25. März 2010  
19.30 Uhr  
**Ort:** Turnhalle der Comenius-Schule  
Niederjosbacher Straße  
65817 Eppstein OT Bremthal

### **Tagesordnung für den Bezirkstag am 25. März 2010 in Bremthal**

1. Begrüßung
2. Ehrungen
3. Berichte des Vorstandes
4. Kassenprüfungsbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen
  - a) 2. Vorsitzender
  - b) Pressewart
  - c) Schiriwart
7. Mannschaftsgeld Saison 2010/2011
8. Haushaltsplan 2010
9. Anträge
9. Turniervergabe Saison 2010/2011
10. Festlegung des Tagungsortes für den Bezirkstag 2011
11. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Elke Fix  
1. Vorsitzende

Anlagen  
Vorstandsberichte

**Delegiertenausweis**

# Hessischer Badminton-Verband e.V.

IM LANDESPORTBUND HESSEN E.V.  
Bezirk Frankfurt



## **Bericht der 1. Vorsitzenden zum Bezirkstag am 25.03.2010 in Bremthal.**

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

wieder konnte der größte Bezirk des Hessischen Badminton Verbandes in der abgelaufenen Saison mit Spitzleistungen brillieren. ( Meister Oberliga: Fun Ball Dortelweil, Meister Hessenliga: BV Maintal 2, Meister VL Nord: TV Hofheim), Es wurden sportliche Höchstleistungen geboten ( Andreas Heinz/TG Hanau, Deutscher Meister HD U 19 und Kai Schäfer/ FB Dortelweil, Deutscher Meister HE U 17 ) und überregionale Turniere auf hessischer und südwestdeutscher Ebene und sogar ein Länderspiel ausgerichtet, d.h. die Vereinsarbeit kann sich sowohl sportlich, als auch auf Funktionärssebene sehen lassen. Das gleiche kann man auch von der Arbeit des Bezirks gremien sagen. In zahlreichen Sitzungen ( Vorstand, Jugendausschuß, Spielausschuß) konnte ich mir hiervon ein Bild machen. Es wurde konstruktive Arbeit geleistet. Das alles bedeutet viel Einsatz und Engagement der entsprechenden Verantwortlichen.

Ich möchte mich auf diesem Wege für die geleistete, sehr zeitintensive Arbeit meiner Kolleginnen und Kollegen bedanken und sie ermuntern, ihre Erfahrung und Kompetenz weiterhin dem Bezirk zur Verfügung zu stellen. Gleichzeitig bedanke ich mich bei allen Vereins-Verantwortlichen für die gute Zusammenarbeit.

Zur Kassensituation gibt es folgendes zu berichten:

Nachdem beim letzten Bezirkstag ein Abbau des Guthabens, durch die Genehmigung eines defizitären Haushaltsplanes, auf den Weg gebracht wurde, konnte der Beschluß letztlich nicht ganz realisiert werden. Im Jugendbereich konnte aufgrund mangelnder Hallen-Situation nicht wie gewünscht investiert werden. Ferner mussten die Bezirks gremien aussergewöhnlich viele Ordnungsgebühren aussprechen, was zu erhöhten Einnahmen führte. Aufgrund dieser Tatsache ist der Vorschlag des Bezirks-Vorstandes in der kommenden Saison auf die Mannschaftsgelder zu verzichten und die Jugendpauschale zu halbieren. Sollten sich in Zukunft die Ordnungsgebühren wieder auf ein Normalmaß reduzieren, sollte man jedoch wieder auf das Mannschaftsgeld als Finanzierungsinstrument zurückgreifen.

Über die Entwicklung im Bezirk Frankfurt gibt es folgendes zu berichten:

Dem Bezirk Frankfurt gehören, wie auch schon im letzten Jahr, 96 Vereine an, davon stellen 54 Vereine keine Senioren-Mannschaft. An den Rundenspielen nahmen 79 Senioren Mannschaften und 57 Jugend- und Schüler-Mannschaften teil. Die meisten Senioren Mannschaften stellte wieder der Frankfurter BC, diesmal sogar mit 9 Teams. 5 Mannschaften des Bezirks spielten in den Verbandsligen, 3 Mannschaften in der Hessenliga, 6 weitere Teams spielten sogar noch höher. Der Bezirk hat insgesamt 8.380 Mitglieder. Die mitgliedstärksten Vereine/Abteilungen sind die TG Bornheim, gefolgt von Fun Ball Dortelweil und TGS OF Bieber.

Allen Meistern des Bezirks gratuliere ich zu Ihrem diesjährigen Erfolg und wünsche den Vereinen für die kommende Saison alles Gute, auf das die gesteckten Ziele erreicht werden.

---

Mit sportlichen Grüßen

Elke Fix

# **HESSISCHER BADMINTON VERBAND**

## **BEZIRK FRANKFURT**

### **BERICHT DES SPORTWARTES**

zum Bezirkstag am 25. März 2010 in Bremthal

---

Liebe Badmintonfreunde,

eine für mich ereignisreiche Saison ist bald beendet und es werden wieder einmal nicht alle eure Wünsche in Erfüllung gegangen sein. Die Aufsteiger werden sich freuen, die Absteiger werden mit weniger guten Erinnerungen zurückblicken. Trotzdem haben wir in unserem Bezirk eine stabile Rundenteilnahme mit einem leichten Zuwachs zu verzeichnen. Ich führe diese Tatsache auch auf die relativ gut dosierte regionale Verteilung der einzelnen Spielklassen zurück. Wie wir uns für die neue Saison aufstellen (Auf- und Absteiger, Klasseneinteilung) kann ich zum jetzigen Zeitpunkt nicht äußern. In diesem Zusammenhang verweise ich auf die Veröffentlichungen auf unserer Homepage. Lediglich die Absteiger der Verbandsliga mit Auswirkung auf unseren Bezirk stehen fest: der TV Neu-Isenburg muss trotz einer kämpferischen Leistung den Weg in die Bezirksklasse gehen; die TGS Offenbach-Bieber stand mit ihrem freiwilligen Rückzug bereits vorzeitig als Absteiger fest.

Die vergangene Runde verlief auch aus Sicht der spielleitenden Stellen problemlos. Lediglich ein Anstieg der Spielverlegungsanträge ist zu verzeichnen. An dieser Stelle weise ich nochmals auf die Regelung der Spielordnung hin, dass Verlegungen nur nach vorne, verbunden mit der frühzeitigen Information an den jeweiligen Klassenleiter, umgesetzt werden können. Einseitige Nachverlegungen durch Vereine sind nicht zulässig. Nur die spielleitende Stelle kann hier in begründeten Ausnahmefällen einer Sonderregelung zustimmen. Dazu ist aber eine rechtzeitige Einbindung zwingend notwendig.

Aus meiner Sicht hat sich die Abwicklung der Spielrunde über das Internetportal KROTON bewährt. Auch wenn nicht alle angekündigten Features bereit stehen bzw. bereit gestellt werden konnten, stellt der Umgang mit dem Medium Kroton für alle Beteiligte eine Arbeitserleichterung dar. Die Transparenz, aktuelle Informationen zu Spielorten, Verlegungen, Ergebnissen etc. führen zu einer effizienten Abwicklung des administrativen Aufwandes. Zu den auf dem Verbandstag 2009 avisierten Programminhalte wie z.B. die Online-Eingabe einer Rangliste kann ich zum heutigen Zeitpunkt keine Aussage treffen. Deshalb sollte der Verbandstag 2010 aufmerksam verfolgt werden, wo wir sicherlich die eine oder andere Problematik zum Thema Kroton aufgreifen werden.

Schon heute bitte ich sie, sich mit einer möglichen Umbenennung der Spielklassen zu beschäftigen. Ein Verein informierte mich über einen Antrag zum Verbandstag, worin vorgeschlagen wird, die Namen der hessischen Spielklassen zu ändern. So sollen die Klassen mit Bezirksoberliga (heute Bezirksklasse), Bezirksliga A (heute A-Klasse), Bezirksliga B usw. bezeichnet werden. Wenn sie sich mit dieser Titulierung anfreunden können, so sollte der antragstellende Verein aktiv auf dem Verbandstag unterstützt werden.

An dieser Stelle bedanke ich mich ausdrücklich bei allen Vereinen, die als Ausrichter für Bezirks- und überregionale Turniere fungiert haben und somit einen reibungslosen Saisonverlauf im Bezirk als auch in Hessen mit gestaltet haben. Bitte gestatten Sie mir auch einen persönlichen Dank an die Mitstreiter des 1. Frankfurter BC, die in den letzten zwei Jahren mit ihrer tatkräftigen Unterstützung und Werbung unsere Bezirksranglisten aufgewertet haben.

Allen Meisterinnen und Meistern aus dem Bezirk meine herzlichsten Glückwünsche, verbunden mit der Hoffnung, auch auf regionaler und nationaler Ebene den Bezirk Frankfurt gebührend zu vertreten. Den Mannschaftsmeistern wünsche ich viel Erfolg in der höheren Spielklasse und ein hohes Maß an Durchsetzungsvermögen.

# **HESSISCHER BADMINTON VERBAND**

## **BEZIRK FRANKFURT**

### **BERICHT DES SPORTWARTES**

zum Bezirkstag am 25. März 2010 in Bremthal

---

Ich bedanke mich bei allen Vorstandsmitgliedern für die harmonische und konstruktive Zusammenarbeit, die in vielen persönlichen Gesprächen und auch in Sitzungen ihre Erfahrung und Kompetenz immer wieder eingebracht haben.

Ihnen allen und ihren Vereinen wünsche ich weiterhin eine positive Zukunftsentwicklung, weniger Aufwand für die Administration und vor allem Freude am Badminton sport.

Ich erinnere an den Bezirkstagsbeschluss von 2002: Mannschaftsmeldung. Meldeschluss für die kommende Runde 2010/2011 ist

am **15. Mai 2010.**

Meldeschluss für die **namentliche** Mannschaftsmeldung für die Saison 2010/2011:

am: **11. August 2010.**

Für folgende Turniere im Seniorenbereich liegen noch keine Bewerbungen vor:

Bezirk Frankfurt:

1. Bezirksrangliste 28./29.08.2010

2. Bezirksrangliste 09./10.04.2011

Bezirksmeisterschaft 06./07.11.2010

HBV:

Hessische Meisterschaften U22 05./06.03.2011

Hessische Meisterschaften O35 12./13.03.2011

Bewerbungen bitte an [BEZIRK-FFM@t-online.de](mailto:BEZIRK-FFM@t-online.de).

Sportliche Grüße  
Euer Bezirkssportwart



Bernd Pfeifer

# Hessischer Badminton-Verband e.V.

IM LANDESSPORTBUND HESSEN E.V.

Ausschuß Jugend



Hessischer Badminton-Verband Bez. Ffm - Ausschuß Jug

Ausschußvorsitzender  
Dieter Fachinger  
Am Posthorn 16  
60486 Frankfurt  
☎ 069-776204  
FAX 069-77 62 10

Bericht zum Bezirkstag in Frankfurt

Die aktuelle Saison ist nun vorüber. Leider wurde auch in dieser Saison wieder eine Mannschaft aus dem laufenden Spielbetrieb zurückgezogen.

Ansonsten konnte der Spielbetrieb – auch durch Spielverlegungen – sehr gut abgeschlossen werden.

Für die kommende Spielrunde gilt wieder der neue Meldebogen, in dem die Vereine angeben, wie stark die gemeldete Mannschaft ist und in welche Gruppe –Leistungsklasse, Grundklasse oder Anfänger- diese eingeordnet werden soll. In diesem Jahr hat dieser Bogen bereits wichtige Hinweise für die Zusammenstellung der Spielklassen gebracht. Leider können nicht immer alle Wünsche umgesetzt werden.

Die Möglichkeit, dank Kroton keine Einladungen mehr versenden zu müssen fand allseits breite Zustimmung. Leider tragen nicht alle Vereine rechtzeitig die Ergebnisse ein bzw. bestätigen diese. Es besteht jedoch die Hoffnung, dass diese Anlaufprobleme in der nächsten Spielrunde nicht mehr auftreten.

Die Meister der Jugend und Schülerklassen können im Internet abgerufen werden. Allen Siegermannschaften einen herzlichen Glückwunsch des Bezirksjugendausschusses.

Die Bezirksranglisten wurden für die Saison 2009/2010 ausgespielt. Die Ergebnisse sind im Internet zu finden. Da wir die Ranglisten vor den HBV Ranglisten spielen, wissen die Spieler und Betreuer ob sie für diese HBV-Ranglisten qualifiziert sind. Mögliche Nachrücker werden kurzfristig benachrichtigt. Nach dieser Rangliste werden auch die Meisterschaften für den Bezirk ausgelost, ebenso die möglichen freizustellenden Jugend-Spieler für die Senioren-Rangliste gekennzeichnet.

Auch in diesen Ranglisten wurden nicht genügend U 9 und U 11 Spieler/Innen gemeldet um diese in einer separaten Halle auszutragen. Die Meldung der Jüngsten könnte gerne etwas mehr sein. Ansonsten wurden bei den gespielten Ranglisten alle Altersklassen recht gut besucht.

Alle Ranglistenturnierausschreibungen für den Bezirk und den HBV wurden rechtzeitig veröffentlicht.

Etliche Spieler/innen des Bezirks Frankfurt konnten sich für die Meisterschaften der Gruppe und die Deutschen Meisterschaften qualifizieren. Besonders stolz kann der Bezirk Frankfurt auf die Spieler/innen sein, die es auf einen Podestplatz geschafft haben. Dies sind Silvia Reck im Mixed-Doppel U15, sowie Kai Schäfer als deutscher Meister im Herreneinzel U17, Vizemeister im Herrendoppel U17 mit seinem Vereinskamerad und Doppelpartner Nils Rtter und einen dritten Platz im Mixed-Doppel U17. Etwas besser als Kai konnte Andreas Heinz in seinem letzten Jahr in der U19 abschneiden. Er wurde deutscher Meister im Herrendoppel U19, sowie jeweils Vizemeister im Herreneinzel und Mixed-Doppel U19.

Wie bei unserem letzten Bezirkstag angekündigt, haben wir in diesem wieder Lehrgänge für unsere Jugend ausgerichtet. Die für die Betreuung zuständigen Trainer, waren mit den Leistungen der eingeladenen Spieler/Innen sehr zufrieden. Daher hat der Jugendausschuss beschlossen auch künftig diese Lehrgänge anzubieten und damit die Brücke zwischen Leistungs- und Breitensport zu schlagen.

Bei den HBV Mannschaftsmeisterschaften werden den Bezirk bei der Jugend vom BV Maintal und TuS Schwanheim, bei den Schülern vom TV Hofheim und der BV Stockstadt/Zellhausen vertreten. Ich wünsche den Mannschaften für diese Meisterschaft alles Gute.

Hessischer Mannschaftsmeister wurden der TV Hofheim bei den Schülern und die TuS Schwanheim bei der Jugend, der BV Maintal wurde bei der Jugend 2. Die TuS Schwanheim wurde bei den Schülern 4. Ich wünsche den Meistern bei der Meisterschaft der Gruppe Mitte in Hofheim viel Glück.

Die Regel, Jugendliche sowohl in Senioren- als auch in Jugendmannschaften einzusetzen, wurde nur selten ausgenutzt. Es hat sich gezeigt, dass die Vereine verantwortungsbewusst mit dieser Regel umgehen können und diese zu Recht außer Kraft gesetzt wurde.

Beim Präsidium, Bezirksvorstand und insbesondere bei meinen Ausschussmitgliedern möchte ich mich für die gute und harmonische Zusammenarbeit und die geleistete Arbeit bedanken.

Dieter Fachinger

# Hessischer Badminton-Verband e. V.

IM LANDESSPORTBUND HESSEN E. V.



## HBV- Bezirk Frankfurt

### Kassenbericht 2009

#### Gewinn- und Verlustrechnung Jahr 2009 ( in Euro )

		Haushalt 2009
<b>8160</b> Zuschuss HBV	6.233,00	6.200,00
<b>8300</b> Umlage Spielbetrieb	1.670,00	1.700,00
<b>8500</b> Zinsen	354,42	300,00
<b>8450</b> Ordnungsgebühren	1.660,00	1.200,00
<b>Einnahmen</b>	<b>9.917,42</b>	<b>9.400,00</b>
<b>4130</b> Bez. Meist. Junioren + Senioren	-100,00	-50,00
<b>4180</b> Bez.Meist. Jugend + Schüler	0,00	- 150,00
<b>4305</b> Bezirkskader	-1.483,35	-1.800,00
<b>4405</b> Bez. RL Senioren + Junioren	-100,00	- 150,00
<b>4415</b> Bez. RL Jugend + Schüler	-150,00	-250,00
<b>4416</b> Bezirkslehrgänge	-1.368,00	-1.600,00
<b>4495</b> Urkunden/Pokale/Ehrengeschenke	-1.056,96	-2.050,00
<b>4695</b> Kosten des Geldverkehrs	0,00	- 50,00
<b>4700</b> Büromat./Porto/Telefon	-1.227,98	-1.400,00
<b>4710</b> Fahrtkosten + Spesen	-1.780,17	-1.700,00
<b>4760</b> Infomaterial	-508,32	- 400,00
<b>4910</b> Aufw. aus Kassenreserve (Neuanschaffungen )	-1576,00	- 500,00
<b>4911</b> Zuschuss Schiedsrichter	-300,00	- 400,00
<b>Ausgaben</b>	<b>- 9.650,78</b>	<b>-10.500,00</b>
<b>Gewinn/ Verlust</b>	<b>266,64</b>	<b>-1.100,00</b>

Bestand am 31.12.2009

<i>Barkasse</i>	367,89
<i>Sparkassengiro</i>	5.570,42
<i>Sparbuch</i>	10.712,37

Für die Richtigkeit :

**Hans-Lothar Lortz**

**2. Vorsitzender/ Kassenwart**



**HBV- Bezirk Frankfurt**

**Haushaltsplan 2010**

( Euro )

<b>8160</b>	Zuschuss HBV	6.460,00	
<b>8300</b>	Umlage Spielbetrieb	450,00	
<b>8500</b>	Zinsen	400,00	
<b>8450</b>	Ordnungsgebühren	1.200,00	
<b>Einnahmen</b>			<b>8.510,00</b>
<b>4130</b>	Bez. Meist. Junioren + Senioren	-100,00	
<b>4180</b>	Bez.Meist.Jugend+Schüler	-150,00	
<b>4305</b>	Bezirkskader	-1.800,00	
<b>4405</b>	Bez. RL Senioren + Junioren	-150,00	
<b>4415</b>	Bez. RL Jugend + Schüler	-250,00	
<b>4416</b>	Bezirkslehrgänge	-1.600,00	
<b>4495</b>	Urkunden/Pokale/Ehrengeschenke	-2.050,00	
<b>4700</b>	Büromat./Porto/Telefon	-1.400,00	
<b>4710</b>	Fahrtkosten + Spesen	-1.700,00	
<b>4760</b>	Infomaterial	-400,00	
<b>4910</b>	Aufw. aus Kassenreserve (Neuanschaffungen )	-500,00	
<b>4911</b>	Zuschuss Schiedsrichterwesen	-400,00	
<b>Ausgaben</b>			<b>-10.500,00</b>
<b>Gewinn/ Verlust</b>			<b>-1.990,00</b>
=====			

# Hessischer Badminton-Verband e.V.

IM LANDESSPORTBUND HESSEN E.V.  
Bezirk Frankfurt



Es liegen keine Anträge vor.

---

# Hessischer Badminton-Verband e.V.

IM LANDESSPORTBUND HESSEN E.V.



Hessischer Badminton-Verband • Bezirksschiedsrichterwart Frankfurt

Bezirksschiedsrichterwart  
Bezirk Frankfurt  
Jörg Heiskel  
Klapperfeld 17  
61276 Rod an der Weil  
Tel. 06083-957156  
Joerg.Heiskel@gmx.de

## Bericht des Bezirksschiedsrichterwarts Frankfurt anlässlich des Bezirkstages 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erhalten Sie meinen Bericht als Bezirksschiedsrichterwart Frankfurt zum  
Bezirkstag 2010.

### Bezirksvorstand:

Ich habe an einer Bezirksvorstandssitzungen aufgrund eines Schiedsrichtereinsatzes nicht teilnehmen können. Aufgrund der im Vorstand sachlich geführten Diskussionen, die mir die Arbeit sehr leicht gemacht haben, möchte ich mich bei den weiteren Bezirksvorstandsmitgliedern bedanken.

### Regeln:

Regeltechnisch hat es bei mir kaum Anfragen gegeben. Regeländerungen (auch solche die schon älter sind) werden im Internet mit Kommentaren zur neuen Saison veröffentlichen, um auch die kommenden leichten Änderungen direkt mit abzuhandeln. Diese kommenden Änderungen werden eher einen klärenden Effekt haben, als nach heutigem Stand wirklich neu zu sein

### Schiedsrichterwesen:

Ich möchte mich bei allen SchiedsrichterInnen bedanken, dass sie in ihrer Freizeit für die Arbeit als SchiedsrichterIn oder Referee - zum Teil auch sehr kurzfristig - zur Verfügung gestanden haben. Begrüßen im Kreis der SchiedsrichterInnen möchte ich auch dieses Jahr diejenigen, die in der letzten Saison ihren Ausbildungslehrgang erfolgreich abgeschlossen haben.

Neben den drei Ausbildungslehrgängen gab es auch drei Fortbildungslehrgängen, bei denen ebenfalls alle Teilnehmer erfolgreich teilgenommen haben.

Die letzte Saison ist geprägt von zunehmenden Schiedsrichterzahlen, nicht nur hessenweit, sondern auch im Bezirk Frankfurt. Schade finde ich es, dass SchiedsrichterInnen, die schon eine Verlängerung ihrer Fortbildungsmöglichkeit von 2008 auf 2009 bekommen haben, sich kaum daran beteiligt und sich bis auf wenige Ausnahmen nicht einmal zurückgemeldet haben. Hier hat der Schiedsrichterausschuss im HBV entsprechend reagiert und diese SchiedsrichterInnen aus der Schiedsrichterliste gestrichen, was auch für die Vereine entsprechende ordnungsgebührentechnische Folgen hat!

Hier die entsprechenden Zahlen:

		2009 in Hessen	2010 in Hessen	2009 im Bezirk Frankfurt	2010 im Bezirk Frankfurt
Schiedsrichter	geprüfte	59	79	18	31
	national	5	5	5	4
	international	2	2	1	1
	BE				
	BWF				
	gesamt	66	86	24	36
davon Streichungen	geprüfte	22	19	11	6
	national	5		2	
	international	2		1	
	BE				
	BWF				
davon neu	geprüfte	9	20	5	13
	national	1			
	international	1			
	BE				
	BWF				
davon aufgestiegen	national	1		1	
	international				
	BE				
	BWF				
Referee	HBV				
	DBV	1			
	BE				
	BWF				

Leere Felder sind mit der Zahl ,0' zu sehen.

Bei den Zahlen für Frankfurt gibt es zwei Dinge zu bedenken:

1. Zu den neuen SchiedsrichterInnen gehören insgesamt 5 TrainerInnen, die aufgrund der Trainer B-Ausbildung gezwungen waren an den Ausbildungen teilzunehmen und wahrscheinlich nicht als SchiedsrichterInnen zur Verfügung stehen werden – und in 2 Jahren die Lizenz wieder verlieren werden. Allerdings waren deren Leistungen auch entsprechend so gut, dass sie den Schiedsrichterschein ausgestellt bekamen.
2. 3 SchiedsrichterInnen hätte ihre Fortbildung noch in 2009 machen müssen (hessenweit sind es 16). Diese haben nun ihre letzte Gelegenheit am 10./11.04.10 anlässlich der SWD-Mannschaftsmeisterschaften Schüler / Jugend in Hofheim. Natürlich können und sollten sich auch dort schon diejenigen melden, die ihre Fortbildung in 2010 leisten müssen.

Weiterhin möchte ich hier direkt darauf hinweisen, dass anlässlich des U13-Gruppenpokals in Messel am 24./25.04.10 ein Schiedsrichterlehrgang ausgeschrieben ist.

In 2010 werden dann mindesten noch ein weitere Ausbildungslehrgang und mindestens ein weiterer Fortbildungslehrgang durchgeführt. Die Lehrgänge werden soweit möglich an solchen Terminen stattfinden, an denen keine Mannschaftsmeisterschaftsspiele im Bezirks Frankfurt und soweit möglich auf hessischer oder noch höherer Ebene angesetzt sind.

Wie vielleicht dem ein oder anderen aufgefallen ist, ist bei den Referees eine neue Zeile mit ‚HBV‘ hinzu gekommen. Hierzu findet ein entsprechender Lehrgang im Mai statt, an dem ich teilnehmen werde. Weitere HBV-Referee-Lehrgänge werden folgen, um Turniere entsprechend mit Referees besetzen zu können, die dann alle den gleichen Wissenstand haben. Fragen hierzu können jederzeit an mich gestellt werden.

Letztes Jahr wurde nach einigen Jahren neben der Abfrage für die 2. Bundesliga und der Regionalliga auch eine Abfrage für Turniere gestartet. Hierzu haben sich leider nur wenige Schiedsrichter gemeldet. Auch für die kommende Saison wird diese Abfrage erneut stattfinden. Der HBV-Schiedsrichterausschuss möchte damit erreichen, dass sich dazu auch die SchiedsrichterInnen melden, die sich nicht für den Ligabetrieb melden (möchten). Dazu der Hinweis, dass zu solchen Turnieren ein Tagesgeld und Kilometergeld gezahlt wird – es also nicht auf Kosten der SchiedsrichterInnen geht.

Dort wo ich als Referee war und Schiedsrichter anwesend waren, wurde diese gut aufgenommen. Letztendlich wollten gerne fast alle SpielerInnen, dass ihre Spiele mit Schiedsrichter ablaufen, was aber leider aufgrund der dann noch zu geringen Anzahl nicht machbar war.

Seit letztem Jahr gibt es auch wieder die Möglichkeit Schiedsrichteroberbekleidung zu bestellen. Durch die Übernahme der Kosten für ein Kleidungsstück sind jetzt alle SchiedsrichterInnen im Bezirk Frankfurt mit der offiziellen Oberbekleidung ausgestattet bzw. habe diese bestellt, und werden entsprechend im Ligabetrieb und auf Turnieren auftreten.

Ich wünsche allen SchiedsrichternInnen und Referees bei ihren nächsten Aufgaben ein scharfes Auge und gute Entscheidungen – allen anderen ein faires Miteinander.

Mit sportlichen Grüßen

Jörg Heiskel

# Hessischer Badminton – Verband e.V.

IM LANDESSPORTBUND HESSEN E.V.

BEZIRK FRANKFURT



## Delegiertenausweis zum HBV-Bezirkstag 2010

Jeder Mitgliedsverein im HBV-Bezirk Frankfurt hat am Bezirkstag zwei Grundstimmen. Zusätzlich erhält jeder Mitgliedsverein pro 50 nachgewiesener Mitglieder eine Zusatzstimme. Jeder Delegierter kann bis zu 3 Stimmen wahrnehmen.

Name des/der Delegierten:	Zahl der Stimmen:
1. ....	.....
2. ....	.....
3. ....	.....
4. ....	.....
5. ....	.....
6. ....	.....
7. ....	.....
8. ....	.....
9. ....	.....
10. ....	.....

Der/ die Überbringer(in) dieses Ausweises erhält am Bezirkstag einen Satz Stimmkarten, die zum Ende des Bezirkstages wieder zurückgegeben werden müssen.

**Bitte diesen Ausweis vollständig ausgefüllt zum Bezirkstag mitbringen ! Ohne diesen Ausweis besteht keine Möglichkeit der Stimmabgabe !**

Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Vereins

\_\_\_\_\_  
Vereinsstempel